

## Kontakt

### Deutsche Forschungsgemeinschaft

Kennedyallee 40 · 53175 Bonn  
Postanschrift: 53170 Bonn  
Telefon: +49 228 885-1  
Telefax: +49 228 885-2777  
postmaster@dfg.de  
www.dfg.de

Wahlportal der DFG mit umfassenden Informationen:

[www.dfg.de/fk-wahl2015](http://www.dfg.de/fk-wahl2015)

Englischsprachige Informationen zur Wahl stehen ebenfalls zur Verfügung / information in English:

[www.dfg.de/rb-election2015](http://www.dfg.de/rb-election2015)

### Beratung

Alle Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner mit ihren Kontaktdaten finden Sie auf dem Wahlportal der DFG. Anfragen bitte an: [Fachkollegienwahl2015@dfg.de](mailto:Fachkollegienwahl2015@dfg.de)

### Projektleitung Wahlorganisation:

Christiane Burgbacher  
Telefon: +49 228 885-2421  
[Fachkollegienwahl2015@dfg.de](mailto:Fachkollegienwahl2015@dfg.de)

### Technische Projektleitung:

Hubert Kienzler  
Telefon: +49 228 885-2148  
[Hubert.Kienzler@dfg.de](mailto:Hubert.Kienzler@dfg.de)

**DFG**

## Fair, fachnah, kompetent – die Fachkollegien der DFG

**Die Fachkollegien der DFG sind ein zentrales Gremium im Entscheidungsprozess über Förderung durch die DFG. Sie bereiten die abschließende Entscheidung der zuständigen Gremien durch ein fachnahes Votum vor.**

Die ehrenamtlich tätigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in den Fachkollegien

- ▶ bewerten Förderanträge wissenschaftlich,
- ▶ beraten die DFG in strategischen Fragen und
- ▶ setzen sich für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ein.

Diese Arbeit erfolgt in Sitzungen oder im schriftlichen Umlaufverfahren. Die DFG korrespondiert mit den Mitgliedern der Fachkollegien elektronisch über ELAN, das Online-System der DFG zur elektronischen Antragsbearbeitung.

Für die Fachkollegien gelten – wie für alle Gremienmitglieder der DFG, ebenso wie auch für Antragstellerinnen und Antragsteller, Gutachterinnen und Gutachter – die Regeln zur guten wissenschaftlichen Praxis und zur Vermeidung jeglichen Anscheins der Befangenheit.



Fotos: E. Lichtenscheidt, T. Wübben, DFG; Druck: Druck Center Meckenheim; Stand: Mai 2014

Gestaltung: Tim Wübben, DFG

## Was ist die DFG?



Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) ist die zentrale Selbstverwaltungsorganisation der Wissenschaft in Deutschland. Sie dient der Wissenschaft in all ihren Zweigen durch die Förderung von Forschungsprojekten an Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen. Personen oder Projekte werden gefördert, wenn sie im Wettbewerb mit anderen als herausragend bewertet wurden. Die DFG setzt Impulse in der internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit und hat sich die Qualifizierung einer neuen Generation von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zum Ziel gesetzt.

Die DFG ist wissenschaftsgesteuert. Das heißt: Antragstellerinnen und Antragsteller bestimmen selbst die Themen ihrer Forschungsvorhaben. Gutachterinnen und Gutachter beurteilen als Grundlage für die Förderentscheidungen die Qualität dieser Vorhaben. Die Förderentscheidungen treffen Gremien, an denen Vertreterinnen und Vertreter von Wissenschaft und Staat beteiligt sind.

Organisatorisch ist die DFG ein privatrechtlicher Verein. Ihre Mitglieder sind deutsche Universitäten, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, wissenschaftliche Verbände und die Akademien der Wissenschaften. Für die Erfüllung ihrer Aufgaben stehen der DFG jährlich über zwei Milliarden Euro zur Verfügung, die sie überwiegend von Bund und Ländern, aber auch aus EU-Mitteln und privaten Zuwendungen erhält.



Deutsche Forschungsgemeinschaft

**Fachkollegienwahl 2015**

Wissenschaft fachnah gestalten

**DFG**

## Warum wählen?



Alle vier Jahre werden die in den Fachkollegien der Deutschen Forschungsgemeinschaft ehrenamtlich tätigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gewählt. Sie haben die Wahl, wer Ihre Fachrichtung in den Fachkollegien der DFG vertritt.

### Mit Ihrer Wahl

- ▶ wirken Sie aktiv an der Selbstverwaltung der Wissenschaft mit,
- ▶ haben Sie die Möglichkeit zur direkten fachnahen Mitbestimmung.

Nehmen Sie daher an der Fachkollegienwahl 2015 teil, denn Ihre Stimme in der Wissenschaft zählt!

## Wer kann wählen?

Die Voraussetzungen für die Teilnahme an der Fachkollegienwahl werden die meisten von Ihnen erfüllen, die

- ▶ eine Promotion abgeschlossen haben und
- ▶ während der Wahl (Montag, 26.10.2015, 14 Uhr, bis Montag, 23.11.2015, 14 Uhr) an einer deutschen wissenschaftlichen Einrichtung forschen, die als Wahlstelle für die DFG-Fachkollegienwahl tätig ist.

Die genauen und weiteren Voraussetzungen entnehmen Sie der Wahlordnung für die Mitglieder der Fachkollegien (abrufbar über: [www.dfg.de/fk-wahl2015](http://www.dfg.de/fk-wahl2015)).

### Was müssen Sie tun?

Wissenschaftliche Einrichtungen, die als Wahlstellen für die DFG tätig sind, erfassen in der Regel die dortigen Wahlberechtigten. Sie erhalten durch die Wahlstelle Ihre Online-Wahlunterlagen automatisch, wenn Sie dort im Wählerverzeichnis aufgenommen sind. Dann sind es nur noch wenige Klicks bis zur Stimmabgabe, die an jedem Rechner mit Internetzugang möglich ist.

Sie können sich bei Ihrer Wahlstelle oder auf dem Wahlportal der DFG über den Umgang mit besonderen Fällen informieren (dort unter „Informationen für Wahlberechtigte“), zum Beispiel, wenn die Einrichtung, an der Sie forschen, keine Wahlstelle ist.



## Wer steht zur Wahl?



Fachkollegiatin oder -kollegiat können promovierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler werden, die aktiv und unabhängig im deutschen Wissenschaftssystem forschen und an der Gestaltung der Forschungsförderung mitarbeiten möchten. Die Details der Voraussetzungen der Wählbarkeit und einer möglichen Kandidatur regelt die Wahlordnung (abrufbar über: [www.dfg.de/fk-wahl2015](http://www.dfg.de/fk-wahl2015)).

Kandidierende für die Fachkollegien werden im Vorfeld der Wahl insbesondere von den Mitgliedern der DFG sowie von vorschlagsberechtigten wissenschaftlichen Fachgesellschaften und Fakultätentagen vorgeschlagen. Auf der Basis der Vorschläge verabschiedet der Senat der DFG im Sommer 2015 die Liste der Kandidatinnen und Kandidaten für 213 Fächer in 48 Fachkollegien.

Die Arbeit in den Fachkollegien ist ehrenamtlich und ein wichtiger fachnaher Beitrag zur Förderung herausragender Forschung.

## Sechs Stimmen für die Wissenschaft – wie wählen Sie?

**Wahlberechtigte haben jeweils sechs Stimmen, mit denen sie über die Zusammensetzung der Fachkollegien entscheiden.**

Mit den Wahlunterlagen erhalten Sie die Zugangsdaten zum Online-Wahlsystem. Dort haben Sie voraussichtlich von Montag, 26.10.2015, 14 Uhr, bis Montag, 23.11.2015, 14 Uhr, die Möglichkeit, Ihre Stimmen abzugeben. Die verbindlichen Festlegungen von Wahlbeginn und Wahlende werden auf dem Wahlportal bekanntgegeben und in den Wahlunterlagen genannt.

Dieser Vorgang dauert nur wenige Minuten und endet mit der Bestätigung der Stimmabgabe durch das Wahlsystem. Bei der Wahl unterstützt Sie ein strukturierter Zugang nach Personen und Fächern – damit Sie schnell die Richtigen finden!

Die Stimmen werden nach Ende der Wahlfrist ausgezählt, und das Ergebnis erscheint zeitnah auf dem Wahlportal der DFG. So können Sie – dank der Online-Wahl – schnell sehen, wer in den Fachkollegien der nächsten Amtsperiode 2016 bis 2019 vertreten sein wird.

### Sicher wählen

Das Wahlsystem und die Organisation des Ablaufs sichern selbstverständlich die Vertraulichkeit der Stimmabgabe. Die in die elektronischen Urnen „geworfenen“ Stimmen können nicht zurückverfolgt werden. Der gesamte Wahlprozess wird zudem vom Beauftragten des Senates der DFG zur Überwachung der Stimmauszählung sowie vom Datenschutzbeauftragten der DFG beaufsichtigt.